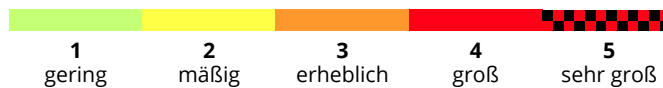
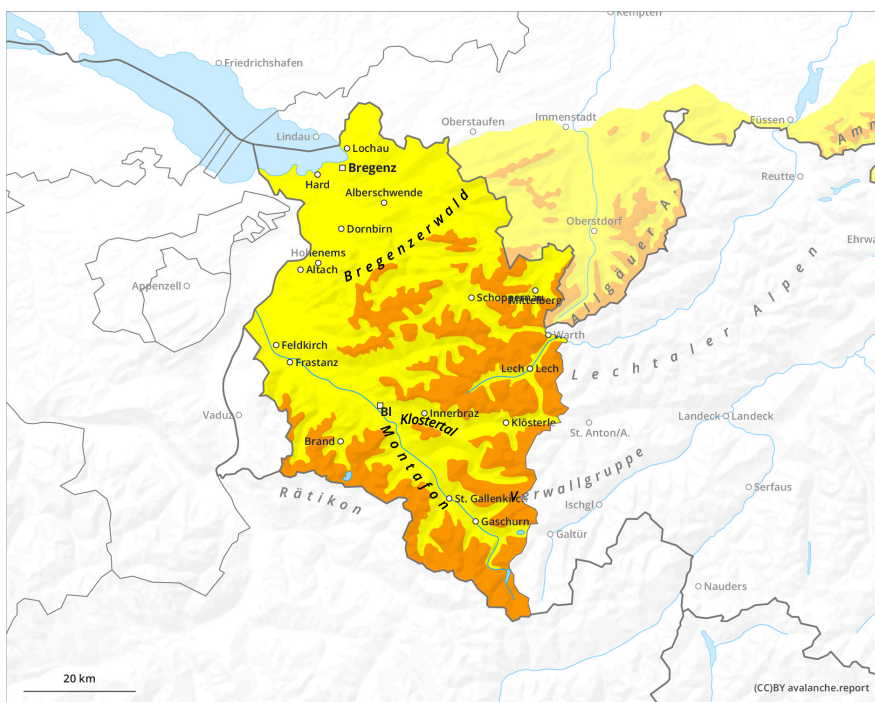
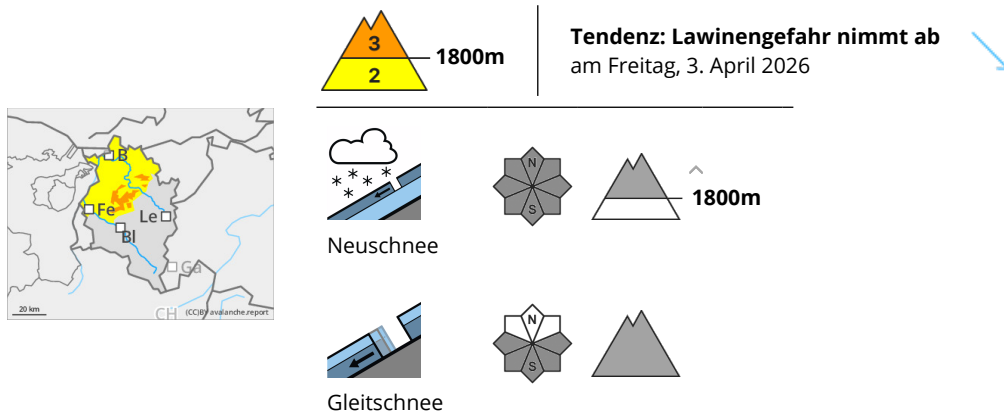


## in höheren Lagen verbreitet erhebliche Lawinengefahr



## Gefahrenstufe 3 - Erheblich



### Neu- und Tribschnee sind störanfällig

Neu- und Tribschnee sind störanfällig. Schneebrettlawinen können mit geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Setzungsgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Gefahrenzeichen. Gefahrenstellen befinden sich im kammnahen Steilgelände, hinter Geländekanten und in eingewehten Rinnen und Mulden. Aus sehr steilem Gelände sind mit Einstrahlung und Erwärmung Lockerschneelawinen möglich. An steilen Grashängen nimmt die Gleitschneeaktivität allmählich zu.

### Schneedecke

Neu- und Tribschnee der Vortage überdecken teilweise auch ältere Tribschneepakete. Mit zeitweise lebhaftem Wind entstehen vor allem in höheren Kamm- und Passlagen kleinräumig frische Tribschneeansammlungen. Solche sind störanfällig. Die Altschneedecke ist überwiegend gut verfestigt und kompakt.

### Wetter

Recht sonnige Bedingungen in den Bergen. Trotzdem kann die Sicht im Tagesverlauf durch hochnebelartige Bewölkung nicht immer einwandfrei sein. Leichte Frostabschwächung. Temperatur in 2000 m: -8 bis -3 Grad, in 3000 m: -11 bis -7 Grad. Höhenwind: zunächst lebhaft, später mäßig aus Nordost.

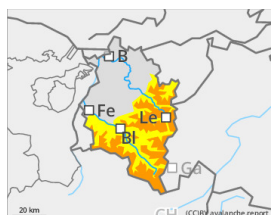
### Tendenz

Weiterer Rückgang der Lawinengefahr.

## Gefahrenstufe 3 - Erheblich



**Tendenz: Lawinengefahr nimmt ab**  
am Freitag, 3. April 2026



Neuschnee



Gleitschnee



Altschnee



## Neu- und Tribschnee sind störanfällig

Neu- und Tribschnee sind störanfällig. Schneebrettlawinen können mit geringer Zusatzbelastung ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Setzungsgeräusche und Risse beim Betreten der Schneedecke sind Gefahrenzeichen. Gefahrenstellen befinden sich im kammnahen Steilgelände, hinter Geländekanten und in eingewehten Rinnen und Mulden. Vor allem in höhergelegenen West-, Nord- und Osthängen können Lawinen auch in Schwachschichten im obersten Meter der Schneedecke anreißen und groß werden. Aus sehr steilem Gelände sind mit Einstrahlung und Erwärmung Lockerschneelawinen möglich. An steilen Grashängen nimmt die Gleitschneeaktivität allmählich zu.

## Schneedecke

Neu- und Tribschnee der Vortage überdecken teilweise auch ältere Tribschneepakete. Mit zeitweise lebhaftem Wind entstehen vor allem in höheren Kamm- und Passlagen kleinräumig frische Tribschneeansammlungen. Solche sind störanfällig. Der Mittelteil der Schneedecke besteht verbreitet aus gut gesetzten, kompakten Schichten, die in Schattenhängen höherer Lagen ein schlechtes Altschneefundament überlagern.

## Wetter

Recht sonnige Bedingungen in den Bergen. Temperatur in 2000 m: -8 bis -3 Grad, in 3000 m: -11 bis -7 Grad. Höhenwind: zunächst lebhaft, später mäßig aus Nordost.

## Tendenz

Allmählicher Rückgang der Lawinengefahr.